

**Erklärung zur Niederschlagswasserbeseitigung**

\_\_\_\_\_  
 Bauherr/in

\_\_\_\_\_  
 Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
 Postleitzahl, Ort

\_\_\_\_\_  
 Telefonnummer

\_\_\_\_\_  
 Datum

**gültig ab:** \_\_\_\_\_  
 Datum

**Betr.: Erklärung gemäß § 33 Abs. 2 der Entwässerungssatzung der Stadt Bad Honnef zur Art der Niederschlagswasserbeseitigung sowie zu der an das Kanalnetz angeschlossenen bebauten und befestigten Fläche für das**

**Grundstück:** \_\_\_\_\_  
 Straße und Hausnummer

**Gemarkung:**  Honnef  
**Flur:** \_\_\_\_\_

Aegidienberg  
**Flurstück (e):** \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Damen und Herren!

Hiermit erkläre(n) ich (wir) gemäß § 33 Abs. 2 der Entwässerungssatzung der Stadt Bad Honnef folgendes:

**1. Art der Niederschlagswasserbeseitigung**

Das Niederschlagswasser (NW) von v.g. Grundstück wird wie folgt beseitigt:  
 (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Einleitung des NW in
  - 1.1  den Regenwasserkanal (Trennsystem)
  - 1.2  den Mischwasserkanal (Mischsystem)
  - 1.3  in eine Zisterne mit Überlauf in den öffentlichen Kanal
  
- Versickerung des NW auf dem eigenen Grundstück
  - 2.1  oberirdisch auf einer Wiese oder in Mulden
  - 2.2  in einer Zisterne mit Überlauf auf eine Wiese oder in Mulden
  - 2.3  Sonstiges:.....

In der Zisterne wird NW gesammelt  zur Gartenbewässerung  
 zur Gewinnung von Brauchwasser  
 Zählernummer:   
 Zählerstand:

## Erklärung zur Niederschlagswasserbeseitigung

### 2. Angaben zur bebauten und befestigten Grundstücksfläche

**Hinweis:** Die folgenden Angaben zur bebauten und befestigten Grundstücksfläche sind nur erforderlich, wenn Nr. 1.1, 1.2 oder 1.3 angekreuzt ist! Es sind sämtliche direkt oder indirekt an die Kanalisation angeschlossenen Flächen aufzuführen.

Das NW folgender bebauter und befestigter Grundstücksflächen wird in die städtische Kanalisation eingeleitet (Zutreffendes bitte ankreuzen und Maße eintragen):

	Länge (m) x	Breite (m) =	Fläche (m <sup>2</sup> )	Reduzierung wegen Dachbegrünung (30 %)	Anzusetzende, angeschlossene Flächen (m <sup>2</sup> )
<b>1. bebauten Flächen</b>					
<b>Gebäude</b> <input type="checkbox"/> Teilfläche				<input type="checkbox"/>	
<b>Garage/ Carport</b> <input type="checkbox"/> Teilfläche				<input type="checkbox"/>	
<b>Nebengebäude</b> <input type="checkbox"/> Teilfläche				<input type="checkbox"/>	
<b>Sonstige:</b> _____ _____ <input type="checkbox"/> Teilfläche				<input type="checkbox"/>	
<b>Summe der bebauten Flächen</b>					
				<b>Reduzierung wegen Ökopflaster (50 %)</b>	
<b>2. befestigte Flächen</b>					
<b>Zufahrt und Stellplatz</b> <input type="checkbox"/> Teilfläche				<input type="checkbox"/>	
<b>Zuweg zum Haus</b> <input type="checkbox"/> Teilfläche				<input type="checkbox"/>	
<b>Hoffläche</b> <input type="checkbox"/> Teilfläche				<input type="checkbox"/>	
<b>Sonstige:</b> _____ _____ <input type="checkbox"/> Teilfläche				<input type="checkbox"/>	
<b>Summe der befestigten Flächen</b>					
<b>Summe der bebauten und befestigten Flächen</b>					

**Sonstige Hinweise:** \_\_\_\_\_

2. Ich (Wir) versichere(n), alle Angaben nach bestem Wissen gemacht zu haben.
3. Mir (Uns) ist bekannt, dass das Einleiten von Fremdwasser (Grund- / Drainagewasser) in das öffentliche Kanalnetz verboten ist.
4. Mir (Uns) ist bekannt, daß falsche Angaben, die zu einer Abgabenverkürzung führen, eine Ordnungswidrigkeit darstellen, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.
5. Mir (Uns) ist bekannt, daß nachträgliche Flächenänderungen spätestens innerhalb von zwei Monaten nach der Änderung der Stadt mitzuteilen sind. Unterbleibt die fristgerechte Mitteilung, so erfüllt diese Unterlassung ebenfalls den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
Unterschrift (en)

**Vom Abwasserwerk auszufüllen:**

1. Die Angaben wurden überprüft.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift